

Sparkasse Hohenlohekreis

Dynamisches Wachstum im Kredit- und Wertpapiergeschäft

Im Geschäftsjahr 2017 konnte die Sparkasse Hohenlohekreis erneut ein gutes Wachstum in wesentlichen Bereichen des Kundengeschäfts erzielen. Besonders dynamisch verlief dabei sowohl das Kreditgeschäft als auch das Wertpapiergeschäft. Die Ertragslage blieb nach wie vor solide.

Überdurchschnittliches Wachstum im Kreditgeschäft

Getragen von einer lebhaften Kreditnachfrage für den privaten Wohnungsbau, konnte das Kreditvolumen um 7,8 Prozent auf 1,08 Milliarden Euro gesteigert werden. Damit war das Wachstum im Vergleich mit allen Sparkassen in Baden-Württemberg überdurchschnittlich hoch. Auch bei den neuen Darlehenszusagen lag man mit knapp 215 Millionen Euro weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. „Das anhaltende Wachstum im Baufinanzierungsgeschäft ist ein Beleg für die hohe Kompetenz, die wir unseren Kunden auf dem Weg in die eigenen vier Wände bieten“, freut sich Bernd Kaufmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hohenlohekreis.

Wachstum auch bei den Kundeneinlagen

Nach dem Rekordzuwachs im Jahr 2016 konnten auch in 2017 die Kundeneinlagen weiter gesteigert werden. Sie erhöhten sich um gut 21 Millionen auf 1,39 Milliarden Euro. Insbesondere Privatkunden haben ihre Einlagen mit einem Zuwachs von 3,9 Prozent deutlich erhöht. Trotz der extremen Niedrigzinsphase waren Spareinlagen wieder stärker nachgefragt.

Starke Nachfrage nach Wertpapieren

Die Niedrigzinsphase war für viele Kunden auch ein Grund - angesichts guter konjunktureller Lage - verstärkt in Wertpapiere zu investieren. Der Nettoabsatz stieg um 27,1 Prozent auf über 23 Millionen Euro an und auch insgesamt stiegen die Wertpapierum-

sätze um fast 20 Prozent. Gefragt waren vor allem Investmentanteile der Deka, aber auch Aktien und Zertifikate. Das von der Sparkasse Hohenlohekreis für ihre Kunden verwaltete Wertpapiervermögen wuchs auf 358 Millionen Euro an. „Angesichts des niedrigen Zinsumfelds und der robusten wirtschaftlichen Lage sind Wertpapiere für eine ausgewogene Vermögensstruktur von hoher Bedeutung. Gerade für viele Privatanleger bieten gemanagte Investmentlösungen einen attraktiven Chance-Risiko-Mix“, ist sich Bernd Kaufmann sicher.

Neuer Rekord beim Bausparen

In Zeiten niedrigster Zinsen ist Bausparen ein wichtiger Baustein, um sich den Traum vom Eigenheim erfüllen zu können. „Sich das derzeit niedrige Zinsniveau für die gesamte Finanzierungsdauer zu sichern, ist für viele Kunden von hoher Bedeutung. Das attraktive Tarifangebot der LBS bietet hier tolle Möglichkeiten. Auch diejenigen, die sich den Traum vom Eigenheim erst in einigen Jahren verwirklichen möchten, sollten die Chance nutzen und sich frühzeitig die günstigen Finanzierungsbedingungen sichern“, ist Bernd Kaufmann überzeugt. Ein Blick auf das Vermittlungsvolumen bestätigt, dass in 2017 viele Kunden diese Einschätzung teilten. Die vermittelte Bausparsumme stieg um 7,2 Prozent und erreichte mit 67,5 Millionen Euro einen neuen Rekordwert.

Solide Ertragslage trotz anspruchsvollem Umfeld

Infolge der Null- und Negativzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) bleibt der Druck auf die Zinsmargen anhaltend hoch. Dennoch konnte die Sparkasse ihre Ertragslage auf einem soliden Niveau stabil halten. Ausschlaggebend dafür waren insbesondere die guten Ergebnisse im Kundengeschäft sowie ein konsequentes Kostenmanagement. Auch die nach wie vor gute Risikosituation trug dazu bei. Der Jahresüberschuss wird voraussichtlich gut zwei Millionen Euro betragen. Damit liegt die Sparkasse weiterhin auf dem Niveau der Jahre 2015 und 2016. „Angesichts der anspruchsvollen Rahmenbedingungen ist das ein wirklich erfreuliches Ergebnis. Es bestärkt uns in unserem Kurs“, blickt Sparkassenchef Bernd Kaufmann optimistisch nach vorne.

Ausblick 2018

Im Jahr 2018 erwartet die Sparkasse ein solides gesamtwirtschaftliches Wachstum. Die Entwicklung im Kundengeschäft dürfte positiv bleiben. Die Geldpolitik der EZB wird voraussichtlich anhalten, die Zinsen könnten daher allenfalls leicht steigen. In Verbindung mit einer ansteigenden Inflationsrate würde das eine Vergrößerung der sogenannten Realzinsfalle bedeuten. Für Sparer wird daher die Anlage in Wertpapieren von großer Bedeutung bleiben. Das gilt auch für die private Altersvorsorge. Mit Blick auf das Betriebsrentenstärkungsgesetz entsteht hier für viele Arbeitnehmer in 2018 Handlungs- und Beratungsbedarf.

Jubiläum

Unter dem Motto „125 Jahre mit Herz und Kompetenz“ feiert die Sparkasse im Jahr 2018 ihr Jubiläum. Der Anspruch an eine hohe Kompetenz wird auch im Jubiläumsjahr deutlich. So werden aktuell die Leistungen im Auslandsgeschäft und in der Vermögensberatung erweitert. „Gemeinnütziges Engagement hat immer einen hohen Stellenwert bei der Sparkasse. Zum Jubiläum wollen wir zusätzlich besondere Akzente setzen. So ist beispielsweise ein Spendenwettbewerb geplant, bei dem wir 125.000 Euro für gemeinnützige Projekte bereitstellen werden“, erläutert Bernd Kaufmann das Jubiläumsmotto auch in Sachen Herz.

	2016	2017 (vorläufig)
Bilanzsumme	1.725	1.777
Kundeneinlagen	1.371	1.392
Kundenkredite	1.006	1.084
Kundenwertpapiervermögen	320	358
Wertpapierumsätze	115	137
Jahresüberschuss	2	2

Angaben in Millionen Euro